

Abstand berechnen

Abstände | Es sind drei Abstände zu anderen Elementen für das Verwenden des Logos vorgegeben, Mindestabstand, Normalabstand und der Maximalabstand (**Abb.1**). Die **Berechnungsgröße** „**x**“ ergibt sich aus der Kegelbreite des Majuskel „**W**“ im Wort POWER, hierbei ist der Wert **x** = **a**. Der **Normalabstand** hat somit den variablen Wert der Kegelbreite. Beim **Mindestabstand** wird der halbe Wert von **x** genutzt. Der **Maximalabstand** errechnet sich aus dem doppelten Wert von **x**.

Größe | Die Größe des Logos ergibt sich aus dem Fließtext, siehe hierzu (**Abb.2**). Das Logo darf nicht verzerrt werden. Die Regel des Größenverhältnisses gilt bei plakativer Verwendung nicht.

Verwendung | Das Firmenzeichen kann als **WORT-BILD-MARKE**, **BILDMARKE** und **WORTMARKE** verwendet werden.

Positionierung | Die Standardposition auf Frontseiten, Cover, Plakaten und ähnlichen Drucksachen des Logo, ist die obere linke Ecke mit dem Normalabstand. Wenn aus gestaltungstechnischen Gründen kein unumgebares Hindernis durch die Position entsteht, wird diese beibehalten.

Transparenz | Das Firmenzeichen steht als „**WATER**“ mit 25% Transparenz zur Verfügung.

Abb.1

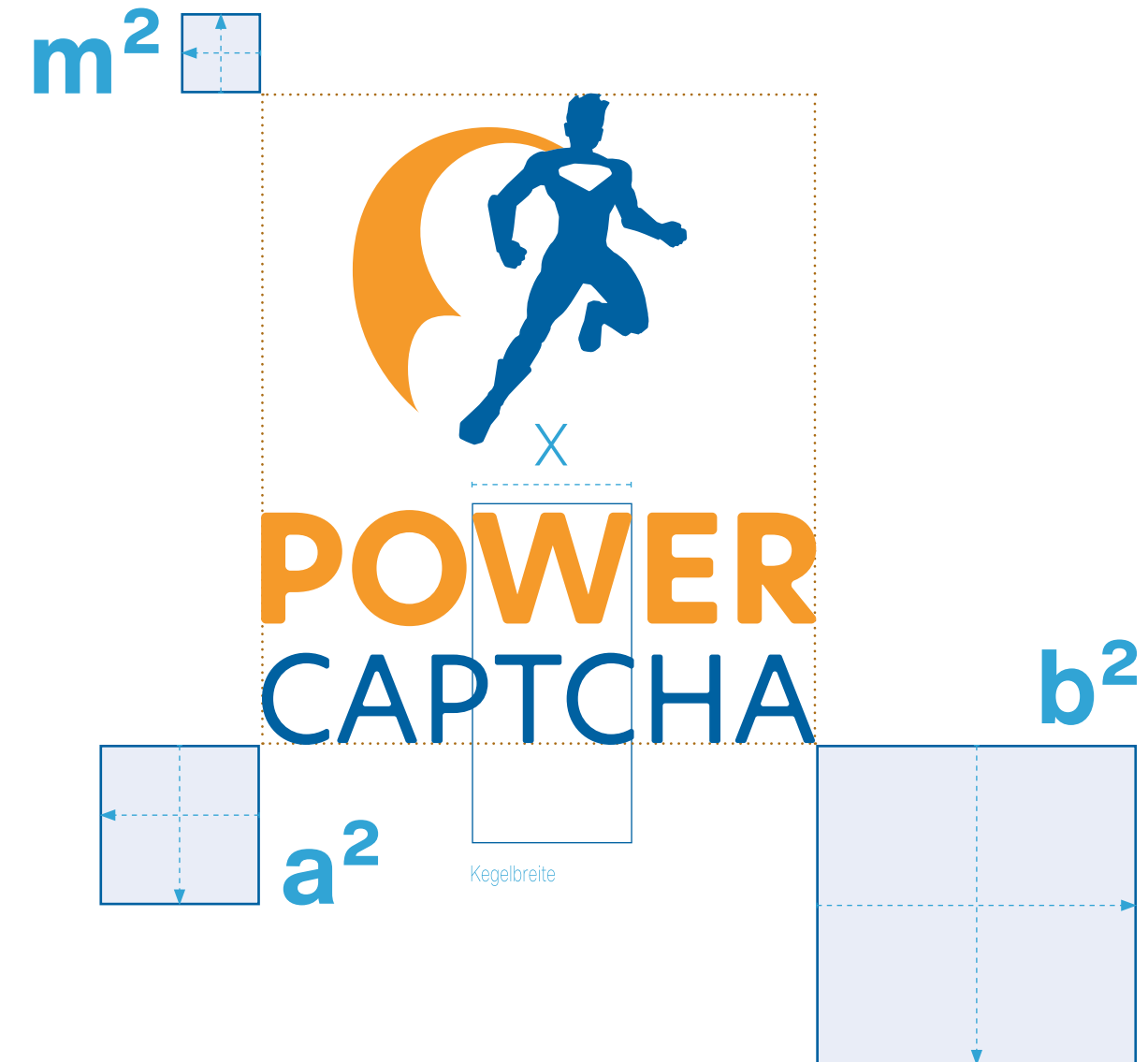


Abb.2

Größe zum Copytext:
Oberlänge der
Schrift, bis
Unterkante Grundlinie
fünfte Zeile.

Firmenfarben

Farbschema

Die Hausfarben | Das Logo des POWER CAPTCHA beinhaltet die Volltonfarbe **PANTONE 1375 C** und **PANTONE 2384 C**. Vorgeschrieben im „**PRINT**“ ist die Verwendung der Pantone-Töne, sollte dies aus technischen oder anderen Gründen nicht möglich sein, darf auf Prozessfarben zurückgegriffen werden. Die Hausfarbe darf zur Färbung von Störern und anderen Gestaltungselementen verwendet werden (bitte die Regelung „**Farbverhältnis**“ beachten).

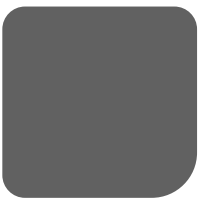
Die Begleitfarben | Als Kontrast bietet das Farbschema drei Komplementärfarben (**Klang I-III**), diese Farbwerte können als farbliche Hinterlegung in Form von Störern oder ganzen Hintergründen genutzt werden. Das Einfärben des Logos in einen der Begleittönen sollte sparsam verwendet werden. Bei schwierigen Farbverhältnissen und sehr dunklen Kontrasten verwenden Sie die Anleitung aus dem Unterpunkt „**Sonderregelungen Logofarben**“.

Farbverhältnis | Das Verhältnis der Hausfarben inkl. den Begleitfarben zur Weißfläche, sollte den ungefähren Wert **70/30** nicht überschreiten. Die 30% stehen für die Weißfläche, Bilder zählen mit zur Weißfläche.

Grauwerte/ unbunte Farben | Bei dem Verwenden von Grauwerten wird von 100% Schwarz abgesehen (Anleitung zu Ausnahmen finden Sie im Unterpunkt „**Sonderregelungen Logofarben**“), Bilder sind von dieser Regel nicht betroffen.

Transparenz und Farbverläufe | Das Verwenden von Transparenz und Farbverläufen ist möglich.

Farbwerte



GRAU
Fließtext/ Copytext

CMYK > 57/47/46/36
RGB > 98 97 97
HEX > #626161



PANTONE 1375 C
HAUSFARBE (Vollton)

CMYK > 0/46,86/88,39/0
RGB > 255 158 27
HEX > #FF9E1B
LAB > 75.28, 34.27, 75.94



PANTONE 2384 C
BEGLEITFARBE (Vollton)

CMYK > 98,95/56,64/10,78/0,88
RGB > 0 97 160
HEX > #0061A0
LAB > 37.71, -10.37, -44.27



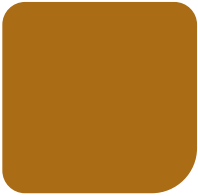
PANTONE 6120 C
KLANG I (Vollton)

CMYK > 71,88/17,36/6,17/0,09
RGB > 58 165 213
HEX > #3AA5D5
LAB > 63.00, -20.28, -34.69



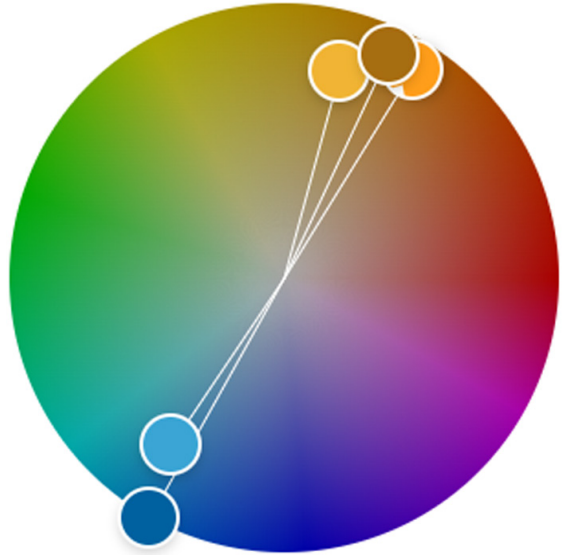
PANTONE 143 C
KLANG II (Vollton)

CMYK > 3,27/33,73/85,69/0,11
RGB > 241 180 52
HEX > #F1B434
LAB > 77.88, 16.81, 69.01



PANTONE 146 C
KLANG III (Vollton)

CMYK > 25,78/56,19/100/18,92
RGB > 167 109 17
HEX > #A76D11
LAB > 51.62, 20.82, 54.63



Sonderregelung

Logofarbe

Allgemeine Regel | Wenn beim Gestalten ein Hintergrund genutzt wird der die Lesbarkeit des Firmenzeichens in Mittleidenschaft zieht, gibt es zwei Möglichkeiten dieses zu unterbinden falls eine Änderung der Gestaltung nicht möglich ist. Primär werden Störer in Weiss bzw. Papier gesetzt. Je nach Beschaffenheit des Hintergrundes sind verschiedene Kombinationen an Störer- und Logotönen möglich.

S/ W- Druck | Bei einem Druck ohne mittleren Graustufen steht das Logo „**BLACK**“ und „**WHITE**“ zur Verfügung. Diese können mit einem Schwarzen bzw. Papierstörer hinterlegt werden. Bei einem herkömmlichen S/W- Druck werden die Logos „**PZ**“ (Prozess) verwendet, diese werden nach Möglichkeit mit einem Papier- Störer hinterlegt.

Bunter oder dunkler Hintergrund | Wenn der Hintergrund auf dem das Firmenzeichen gesetzt wird viele Farben oder sehr dunkle Kontraste vorweist, werden Störer in Papier oder die Regel „**Farbunstimmigkeit**“ verwendet.

Farbunstimmigkeit | Hintergründe mit Farbeigenschaften, die die Lesbarkeit des Logos erschweren oder sogar einen ähnlichen bis gleichen Farbton haben, werden mit dem „**WHITE**“- Logo ausgeglichen.

Dynamik und Unschärfe | Bei unruhigen Hintergründen die zur Erschwerung der Lesbarkeit des Firmenzeichens führen, wird mit Hilfe der „bunter oder dunkler Hintergrund“ Regel ausgeglichen. Falls dies nicht möglich ist, kann je nach Helligkeit mit dem „**WHITE**“- Logo ausgeglichen werden.

